

## **Kommentar zur Longlist 2007 von Ijoma Mangold**

*Wie bewerten Sie insgesamt die Qualität aller eingereichten Titel?*

Ein sehr starker Herbst für die deutschsprachige Literatur, die Frühjahrsproduktion fällt dagegen deutlich ab. Aber mehr als genügend gute Bücher, um die Longlist würdig zu bestücken.

*Dominiert in diesem Jahr ein thematischer Trend in der deutschsprachigen Belletristik?*

Sollte es ihn geben, habe ich ihn übersehen. Es gibt natürlich einige 3-Generationen-Romane, aber mal ehrlich: So ist halt das Leben.

*Wie schwer/leicht wird Ihnen die Auswahl der Shortlist-Titel fallen?*

Mir persönlich wird es sehr einfach fallen. Ich weiß nur noch nicht, mit welchen Mitteln ich meine Ko-Juroren unter Druck setzen kann, meinen Präferenzen zu folgen...

*Was macht für Sie persönlich einen herausragenden Roman aus?*

Dass er mich überrascht.

*Wo lesen Sie am liebsten? Wie viel Zeit nutzen Sie um zu lesen?*

Im Strandkorb. Jede freie Minute.

*Gibt es eine Leseerfahrung, die Sie besonders geprägt hat?*

Proust. Und überhaupt all die frühen Lektüren am Rande der totalen Überforderung.